



Geschichte (LA Grundschule / Unterrichtsfach)

Beschreibung des Studienfachs

Das Fach Geschichte besteht aus einer Vielfalt von Teilfächern, welche die ganze methodische und inhaltliche Vielfalt der historischen Wissenschaft widerspiegeln. Man unterscheidet Epochen-, Sach- und Regionaldisziplinen, die sich entsprechend definieren: über den von ihnen behandelten Zeitraum, über den spezifischen Untersuchungsbereich oder über die erforschte Region. Bei aller Verschiedenartigkeit und Mannigfaltigkeit ist allen historischen Teilfächern der prinzipielle methodische Zugriff gemeinsam: Sie versuchen, die Vergangenheit zu erforschen und dadurch die Gegenwart besser zu begreifen. Zentrale Grundlage der historischen Wissenschaft sind die Geschichtsquellen, also jede Art von gegenständlicher, schriftlicher, medialer, in seltenen Fällen auch mündlicher Überlieferung. Diese mit historischen Methoden auszuwerten und zu deuten ist Aufgabe des Historikers / der Historikerin; diese Methoden zu erlernen ist ein wesentlicher Teil des Geschichtsstudiums. Das Studium ist dabei ganz überwiegend exemplarisch angelegt. Zu einem wesentlichen Ziel des Studiums gehört über alle Vermittlung von Lehrinhalten hinaus die Fähigkeit zum methodischen, systematischen, theoretisch geleiteten Arbeiten

Erwünschtes Profil

Das Anforderungsprofil für Studienanfänger umfasst neben der Hochschulreife an erster Stelle Interesse, Neugier und Problembewusstsein für historische Abläufe. Darüber hinaus ist es wichtig, solide Sprachkompetenzen mitzubringen. Das bezieht sich zunächst einmal auf das Deutsche: Es muss eine gewisse Fertigkeit vorhanden sein, komplexe Sachverhalte schriftlich festzuhalten, sie mündlich vor Publikum zu präsentieren und auch einmal kontrovers zu diskutieren. Auch müssen die Studienbewerber und -bewerberinnen gerne viel lesen, denn Geschichte ist ein Lesestudium. Nicht zuletzt dafür werden Kenntnisse in Fremdsprachen benötigt.

Haben Sie die [Informationsfilme](http://www.mzl.uni-muenchen.de/lehre_studium/faecher/index.html) über die Lehramtsfächer schon gesehen?

Sie bekommen einen Überblick, was im Studium auf Sie zukommt und welche Voraussetzungen Sie mitbringen sollten. Schauen Sie doch mal rein!

Voraussetzungen und Anforderungen

Voranmeldeverfahren oder Studienorientierungsverfahren

Für eine Immatrikulation in die Bachelorstudiengänge Geschichte (Haupt- und Nebenfach) oder einen Lehramtsstudiengang mit „Unterrichtsfach Geschichte“ ist die Teilnahme am Studienorientierungsverfahren Geschichte notwendig. Es ersetzt das bisher für die Bachelorstudiengänge Geschichte vorgeschriebene Eignungsfeststellungsverfahren.

[Weitere Informationen und Fristen hier.](http://www.geschichte.uni-muenchen.de/studium_lehre/online_self_assessment/index.html)

Fremdsprachenkenntnisse

Bei der Anmeldung zum Ersten Staatsexamen müssen Sie folgende Sprachenkenntnisse nachweisen: Kenntnisse in zwei Fremdsprachen; das entspricht drei Jahren aufsteigendem Schulunterricht mit mindestens der Note »ausreichend«.

Unterrichtssprachen

Deutsch (zusätzlich gibt es ein gewisses Angebot an englischsprachigen Veranstaltungen)

Dienstgebäude:

Ludwigstr. 27/I, Zi. G 109
Tel.: +49 (0) 89 / 2180-9000
Fax: +49 (0) 89 / 2180-2967

Postanschrift:

Geschwister-Scholl-Platz 1
80539 München
www.lmu.de/studienanfrage

Öffnungszeiten:

Mo bis Fr: 9:00–12:00 Uhr
Di bis Do: 13:00–16:00 Uhr
August: Mo bis Fr: 9:00–12:00 Uhr

Angebote zur Studienorientierung

- Jeweils zu Semesterbeginn werden von den einzelnen Studiengängen und -fächern Einführungsveranstaltungen angeboten. Nähere Informationen unter www.lmu.de/studienbeginn.

Studienaufbau / Module

Achtung: Folgender Studienplan gilt nur für Studierende, die ihr Studium vor dem WS 2015/2016 aufgenommen haben:

Modulbezeichnung	Veranstaltungstyp	SWS	ECTS-Punkte	empfohlenes Semester
Einführungsmodul Alte Geschichte	Einführungsvorlesung und Basiskurs	5	9	1-4
Einführungsmodul Mittelalterliche Geschichte	Einführungsvorlesung und Basiskurs	5	9	1-4
Einführungsmodul Neuere Geschichte (ca. 1500 bis ca. 1789)	Einführungsvorlesung und Basiskurs	5	9	1-4
Einführungsmodul Neueste Geschichte (19. / 20. Jh.)	Einführungsvorlesung und Basiskurs	5	12	1-4
Einführungsmodul Bayerische Geschichte	Einführungsvorlesung und Basiskurs	5	9	1-4
Einführungsmodul Didaktik der Geschichte	Basiskurs und (Einführungsvorlesung oder Übung oder praktikumsbegl. Übung)	5	6	2-5
Vertiefungsmodul Geschichtsdidaktik	Vertiefungskurs	2	6	3-7
Vertiefungsmodul (Schwerpunkt : Alte oder Mittelalterliche oder Neuere oder Neueste oder Bayerische Geschichte)	zwei Vertiefungsvorlesungen	4	6	3-7

Achtung: Folgender Studienplan gilt nur für Studierende, die ihr Studium ab dem WS 2015/2016 aufgenommen haben:

Modulbezeichnung	Veranstaltungstyp	SWS	ECTS-Punkte	empfohlenes Semester
Einführungsmodul Alte Geschichte	Einführungsvorlesung und Basiskurs	5	9	1-4
Einführungsmodul Mittelalterliche Geschichte	Einführungsvorlesung und Basiskurs	5	9	1-4
Einführungsmodul Neuere Geschichte (ca. 1500 bis ca. 1789)	Einführungsvorlesung und Basiskurs	5	9	1-4
Einführungsmodul Neueste Geschichte (19. / 20. Jh.)	Einführungsvorlesung und Basiskurs	5	12	1-4
Einführungsmodul Bayerische Geschichte	Einführungsvorlesung und Basiskurs	5	9	1-4
Didaktikmodul Teil 1	Basiskurs und Einführungsvorlesung oder Übung oder (praktikumsbegl.) Übung	5	6	5
Didaktikmodul Teil 2	Vertiefungskurs	2	6	6-7
Vertiefungsmodul (Schwerpunkt : Alte oder Mittelalterliche oder	zwei Vertiefungsvorlesungen	4	6	7

Neuere oder Neueste Geschichte (inkl. Bayerische Geschichte)				
--	--	--	--	--

Freier Bereich

Der Freie Bereich dient der eigenen Schwerpunktsetzung. 6 ECTS-Punkte sind im Rahmen weiterer lehramtsspezifischer Veranstaltungen, ausschließlich im Unterrichtsfach, zu belegen.

Fächerkombinationen

Im Rahmen des Studiengangs Lehramt Grundschule muss das Unterrichtsfach immer mit der Grundschulpädagogik und -didaktik kombiniert werden. Vgl. hierzu auch die allgemeinen Informationen zum Lehramt Grundschule.

Erstes Staatsexamen

Den Abschluss des Lehramtsstudiums bildet die erste Staatsprüfung, die aus zwei Teilen besteht: aus den Ergebnissen der Modulprüfungen während des Studiums (40 %) und aus dem ersten Staatsexamen (60 %). Sobald die Anzahl von 213 ECTS-Punkten nach den Vorgaben der jeweiligen Studien- und Prüfungsordnungen erreicht ist, kann man zur ersten Staatsprüfung zugelassen werden. Weitere fachliche Zulassungsvoraussetzungen und die Prüfungsteile zur ersten Staatsprüfung sind der aktuellen [Lehramtsprüfungsordnung I \(2008\)](#)

[<http://www.gesetze-bayern.de/jportal/portal/page/bsbayprod.psml;jsessionid=56FEA0B24A0253D6821965F075F7C010.jp45?showdoccase=1&st=null&doc.id>] zu entnehmen. Die Anmeldung erfolgt bei der Außenstelle des Prüfungsamtes. (Kontakt siehe unten)

Die „**Schriftliche Hausarbeit**“ im Umfang von 12 ECTS Punkten ist in einem Fach der gewählten Fächerverbindung oder in den Erziehungswissenschaften (oder ggf. interdisziplinär) während des Studiums anzufertigen. Der genaue Umfang sowie weitere Informationen sind bei dem jeweiligen Fach zu erfragen.

EWS und GWS

Das Erziehungswissenschaftliche Studium (EWS) umfasst die Fächer Allgemeine Pädagogik, Schulpädagogik und Psychologie. In diesen drei Bereichen müssen insgesamt 36 ECTS-Punkte erbracht werden. Vgl. hierzu auch die [Übersichten zum EWS](#) [http://www.mzl.uni-muenchen.de/lehre_studium/ews/index.html]. Darüber hinaus müssen insgesamt mindestens 9 Leistungspunkte aus den Gesellschaftswissenschaften (GWS) eingebracht werden, die aus Politikwissenschaft, Soziologie oder Volkskunde sowie Theologie oder Philosophie gewählt werden können. Dabei sind mindestens 3 Leistungspunkte aus dem Bereich Theologie bzw. Philosophie zu erbringen. Bei Fächerverbindungen mit Evangelischer oder Katholischer Religionslehre oder wenn Evangelische oder Katholische Religionslehre im Rahmen der Didaktik der Grundschule gewählt wird, müssen mindestens 6 Leistungspunkte aus dem Bereich Evangelische bzw. Katholische Theologie eingebracht werden.

Praktika

Mit Hilfe der Praktika werden Studierende frühzeitig in das Berufsfeld Schule eingeführt. Um die Eignung und Neigung zu prüfen, sollte idealerweise vor Beginn des Studiums (auch während des Studiums möglich) in Eigenregie ein Orientierungspraktikum absolviert werden. Um die richtige Studienwahl zu treffen, können innerhalb dieses Praktikums unterschiedliche Schularten besucht werden. Während des Studiums sind ein pädagogisch-didaktisches Schulpraktikum und zwei studienbegleitende fachdidaktische Praktika in der Schule zu absolvieren. Zusätzlich muss selbstständig das Betriebspraktikum organisiert werden. Dieses kann dazu genutzt werden, alternative Berufe zu erproben. Für Studierende des Lehramts an Grundschulen sind folgende Praktika zu absolvieren:

- ein Orientierungspraktikum
- ein Betriebspraktikum
- ein pädagogisch-didaktisches Schulpraktikum (das Schulpraktikum umfasst einen Zeitraum von 150 bis 160 Unterrichtsstunden und ist innerhalb von zwei aufeinander folgenden Schulhalbjahren zu absolvieren)
- ein studienbegleitendes fachdidaktisches Praktikum in einem Ihrer Studienfächer (nicht in Psychologie und nicht in einem Erweiterungsfach)
- ein zusätzliches studienbegleitendes Praktikum im Zusammenhang mit dem Studium der Didaktik der Grundschule nach Maßgabe des § 36 LPO I.

Weitere Informationen finden Sie unter "Lehramt Grundschule" und auf der Seite des [Praktikumsamtes](#) [<http://www.praktikumsamt.mzl.uni-muenchen.de/index.html>].

Tätigkeits- und Berufsfelder

Neben dem angestrebten Lehrberuf eröffnen sich Tätigkeitsfelder für Geisteswissenschaftler und speziell Historiker überall dort, wo es um Traditionsvermittlung, Wissensaneignung und Weiterbildung geht. Freilich ist es unabdingbar, bereits während des Studiums durch Eigeninitiative fachspezifische oder fachnahe Berufspraxis zu erwerben. In München bietet sich dazu ein breites Spektrum an Tätigkeitsfeldern: Genannt seien beispielsweise Museen und Archive, Verlage und Medien. Das Historische Seminar bietet dazu verschiedene Hilfestellungen an. Neben regelmäßigen praxisorientierten Veranstaltungen gibt es eine Praktikumsbörse, bei der Sie sich in der Regel nach dem erfolgreichen Abschluss Ihres Grundstudiums bewerben können.

Weiterführendes Studienangebot an der LMU

Das 1. Staatsexamen eröffnet auch die Möglichkeit zur Promotion.

Ansprechpartner

Adresse des Fachs

Sprechstunden, Aushänge, Änderungen des Lehrangebots

Ludwig-Maximilians-Universität München

Historisches Seminar

Schellingstr. 12 / Postanschrift: Geschwister-Scholl-Platz 1

80539 München

Internet: www.geschichte.lmu.de

Fachstudienberatung

Inhaltliche und spezifische Fragen des Studiums, Studienaufbau, Stundenplan, fachliche Schwerpunkte

Alle Lehrämter

Studienreferent Dr. Nils Freytag

Schellingstr. 12 / Zi. 322 (Historicum)

80539 München

Tel.: +49 (0) 89 / 2180 - 2959

Fax: +49 (0) 89 / 2180 - 5680

E-Mail: N.Freytag@lmu.de

Internet: <http://www.geschichte.uni-muenchen.de>

Sprechzeiten im Semester und in der vorlesungsfreien Zeit: www.geschichte.lmu.de/personen/geschaeftsstelle/freytag

Dr. Daniel Mollenhauer

Schellingstr. 12 / Zi. 213 (Historicum)

80539 München

Tel.: +49 (0) 89 / 2180 - 5565

Fax: +49 (0) 89 / 2180 - 5680

E-Mail: Daniel.Mollenhauer@lmu.de

Internet: <http://www.geschichte.uni-muenchen.de>

Sprechzeiten während des Semesters und in der vorlesungsfreien Zeit:

www.geschichte.uni-muenchen.de/personen/geschaeftsstelle/mollenhauer

Fachstudienberatung für ausländische Studierende

Dr. Daniel Mollenhauer, s. oben

Spezifische Fachstudienberatung der historischen Teildisziplinen

Die Ansprechpartner und Termine der Fachstudienberatung in den Teilfächern Alte Geschichte, Mittelalterliche Geschichte, Neuere und Neueste Geschichte, Historische Grundwissenschaften und Historische Medienkunde, Geschichte der Naturwissenschaften und der Technik, Didaktik der Geschichte, Geschichte Osteuropas und Südosteuropas, Bayerische Geschichte, Medizingeschichte finden Sie unter www.geschichte.lmu.de/teilhaecher.

Didaktikfach Geschichte

Dr. Hannes Liebrandt, M.A.

Schellingstr. 12, Raum 405 (Historicum)

80539 München

Telefon: +49 (0)89 2180-5507

Fax: +49 (0)89 2180-5659

E-Mail: Hannes.Liebrandt@lrz.uni-muenchen.de

Internet und Sprechzeiten:

http://www.did.geschichte.uni-muenchen.de/personen/wissenschaftliche_mitarbeiter/liebrandt-hannes/index.html

Studienberatung Lehramt

Studienberatung in allgemeinen und fächerübergreifenden Fragen für die Lehrämter Grundschule, Hauptschule, Förderschule, Gymnasium und Realschule

Münchener Zentrum für Lehrerbildung

Sprechzeiten:

Dienstag 16.00 - 18.00 Uhr

Mittwoch 10.00 - 12.00 Uhr

Donnerstag 10.00 - 12.00 Uhr

Telefonsprechzeiten:

Dienstag - Donnerstag 14.00 - 16.00 Uhr

Schellingstr. 10, 3. Stock, Raum 306

Tel: ++49 (0) 89 / 2180 - 3788

Fax: ++49 (0) 89 / 2180 - 16511

www.mzl.lmu.de [<http://www.lmu.de/lehrerbildungszentrum>]

Postanschrift

Münchener Zentrum für Lehrerbildung

der Ludwig-Maximilians-Universität München

Schellingstraße 10 / II

D-80799 München

Zentrale Studienberatung

Studienentscheidung, Studienwahl, Fächerangebot der LMU, Zulassung und Numerus Clausus, Fächerkombinationen, Studienorganisation, formale Fragen rund ums Studium

Ludwigstr 27/II, Zi. G 109 (Postanschrift: Geschwister-Scholl-Platz 1)

80539 München

Tel.: +49 (0) 89 / 2180-9000 (Mo-Do 09.00-16.00 Uhr, Fr 09.00-12.00 Uhr)

Fax: +49 (0) 89 / 2180-2967

Email-Kontakt: www.lmu.de/studienanfrage

Öffnungszeiten:

Mo bis Fr 9.00 - 12.00 Uhr

Di bis Do 13.00 - 16.00 Uhr

Praktikumsamt

Praktikumsanmeldung, Praktikumsanerkennung

Praktikumsamt Ludwig-Maximilians-Universität München

Ludwigstr. 27/II, Zimmer G 207

80539 München

Tel.: +49 (0) 89 / 2180 - 5287 oder - 6845

Fax: +49 (0) 89 / 2180 - 2141

Öffnungszeiten: Mo-Do 09.00-11.00 Uhr

E-Mail: praktikumsamt-la@lmu.de

Internet: www.lmu.de/praktikumsamt-la

Prüfungsamt

Prüfungsangelegenheiten, Prüfungsanmeldung

Prüfungsamt für Geistes- und Sozialwissenschaften (PAGS)

Ludwig-Maximilians-Universität München

Prüfungsamt für Geistes- und Sozialwissenschaften

Geschwister-Scholl-Platz 1 / Zimmer C 026, D 020, D 201, D 203, D 205

80539 München

Internet und Ansprechpartner: www.lmu.de/pa/pags

Öffnungszeiten Räume C 026, D 020 und D 201: Mo - Mi von 9.00-12.00 Uhr; Do von 14.00-16.00 Uhr; Fr geschlossen

Öffnungszeiten Räume D 203 und D 205: Mo - Mi von 09.00-12.00 Uhr; Do von 14.00-16.00 Uhr; Fr geschlossen

Außenstelle des Prüfungsamtes für alle Lehrämter an öffentlichen Schulen

Zuständigkeitsbereich:

Anmeldung, Zulassung und Durchführung der Ersten Staatsexamensprüfung nach der Lehramtsprüfungsordnung I (LPO I) für alle Lehrämter an öffentlichen Schulen.

Ludwig-Maximilians-Universität München

Außenstelle des Prüfungsamtes für alle Lehrämter an öffentlichen Schulen

Amalienstr. 52 (Untergeschoss)

80799 München

Postanschrift: Geschwister-Scholl-Platz 1, 80539 München

Sprechzeiten und Kontakt:

<http://www.uni-muenchen.de/studium/administratives/pruefungsaemter/lehraemter/index.html>**Übersicht**

Abschluss:	Lehramt Grundschule
Abschlussgrad:	-
Fachtyp:	Unterrichtsfach
Studienform:	Grundständiges Studium mit erstem berufsqualifizierenden Abschluss
Studienbeginn:	Das Studium kann nur im Wintersemester begonnen werden.
Regelstudienzeit:	7 Fachsemester
Fakultät:	Fakultät für Geschichts- und Kunstwissenschaften

Bewerbung und Zulassung

Zulassungsvoraussetzung:	Studienorientierungsverfahren (Einzelheiten bitte über den Link zum Fach recherchieren!)
Zulassungsmodus 1. Semester:	Voranmeldeverfahren oder Studienorientierungsverfahren
Zulassungsmodus höheres Semester:	Keine Zulassungsbeschränkung
	Es können sich kurzfristige Änderungen in Bezug auf das Studienangebot, den Studienabschluss, die Zulassungsbedingungen und den Studienbeginn ergeben! Bitte überprüfen Sie diese Informationen zeitnah zum Bewerbungstermin unter www.lmu.de/studienangebot .